Atlas-Initiative

Atlas-Initiative	
Rechtsform	eingetragener Verein
Tätigkeitsbereich	Verbreitung rechtslibertärer Vorstellungen zu Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
Gründungsdatum	Mai 2019
Hauptsitz	Eschenheimer Anlage 1, 60316 Frankfurt
Lobbybüro	
Lobbybüro EU	
Webadresse	Atlas Initiative

Die rechtslibertäre Atlas-Initiative für Recht und Freiheit (Atlas-Initiative) ist ein eingetragener Verein, dessen Zweck laut Satzung darin besteht, die Allgemeinheit im Sinne von § 52 Abgabenordnung auf geistigem und sittlichem Gebiet selbstlos zu fördern. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Organisation und Förderung einzelner Veranstaltungen, wie Vorträge, Schulungen, Diskussionen, Publikationen und alle weiteren zur Erreichung des Vereinszwecks geeignet erscheinenden Maßnahmen. Zu den Programmpunkten gehören: "Meinungsfreiheit statt politischer Korrektheit", "Marktwirtschaft statt Planwirtschaft", "Familie statt Kollektivismus" (Familie als Keimzelle des Staates), "Leistungsprinzip statt Gesinnungspatronage", "Verantwortungsethik statt Gesinnungsethik", wozu eine Beendigung der unkontrollierten und illegalen Einwanderung gehörten. Publiziert wird ein monatlicher "Atlas Newsletter", das "Megafon der Freiheit" sowie das Mitgliedermagazin „Magazin für Recht und Freiheit“. Darüber hinaus betreibt die Initiative einen YouTube-Kanal. Weiterhin werden Kampagnen organisiert wie #ichbinLeistungsträger. Die Atlas-Initiative hat keine Verbindungen zum Atlas Network.

Inhaltsverzeichnis

1 Markus Krall als Initiator 1
2 Vorwurf der Demokratiefeindlichkeit 3
3 Leugnung des menschengemachten Klimawandels 3
4 Vorstand 4
5 Mitglieder 4
6 Weiterführende Informationen 4
7 Einzelnachweise 4

Markus Krall als Initiator

Die Atlas-Initiative ist ein Projekt ihres Vorstandsvorsitzen Markus Krall, bis 11/2022 Hauptgeschäftsführer der Degussa Goldhandels GmbH, einem Unternehmen, das von dem verstorbenen Milliardär August von Finck gegründet worden ist. Das Geschäftsmodell der Initiative besteht darin, Ängste vor einer Währungsreform oder einem Kollaps des Bankensystems zu schüren, um die eigenen Produkte (Gold, Silber und andere Edelmetalle) besser verkaufen zu können.[1][2] 2019 stellte er die Atlas-Initiative dem Hayek-Club Münster vor, dessen Vorsitzender Lüttmann Leiter der Niederlassung Düsseldorf der Degussa Goldhandel GmbH ist.[3] Ein weiteres Vorstandsmitglied ist die Unternehmerin Cornelia Meyer zur Heide, die zugleich dem münsteranischen Kreisvorstand der AfD angehört.[4]

2020 hat Krall das Buch "Die bürgerliche Revolution" publiziert". Er ist Interviewpartner der rechtslibertären Denkfabrik Mises Institut Deutschland[5], das von leitenden Mitarbeitern der Degussa Goldhandels GmbH und anderen Finck-Unternehmen gegründet worden ist. Weiterhin ist er Autor des Blogs des Mises Institute USA, Mitglied der Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft und Mitglied des päpstlichen Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem.[6][7] Seine Thesen verbreitet Krall regelmäßig in Tichys Einblick, wo auch für die Degussa Goldhandels GmbH geworben wird[8], in der rechtslibertären Monatsschrift "eigentümlich frei"[9] und auf Veranstaltungen der AfD.[10] Vom Büro Tichy wird Krall als Redner vermittelt.[11] 2020 erhielt Krall die Roland Baader-Auszeichnung des Instituts für Austrian Asset Management im Rahmen der 10. Hamburger Mark Banco Anlegertagung.[12] Bei der Tagung referierten Krall, Markus Elsaesser und der 2021 wegen ungetreuer Geschäftsbesorgung und Urkundenfälschung zu Haft verurteilte Börsenspekulant und Hedgefondsmanager Florian Homm zum Thema „Folgt dem Shutdown die bürgerliche Revolution?“. Bei der Friedrich-Naumann-Stiftung durfte Krall am 18. April 2020 einen Vortrag zum Thema "Geldanlage und wahre Werte" halten.[13]

Ende November 2022 hat sich Degussa von Krall getrennt.[14] Vom Haupterben der Finck-Milliarden und der Degussa-Anteile August François von Finck heißt es, er wolle mit dem Gedankengut seines Vaters wenig zu tun haben.[15]

Die Reichsbürger um Prinz Reuß wollten Krall als Finanzminister anwerben.[16] Nach Informationen von ZEIT ONLINE soll sich Krall mindestens einmal mit führenden mutmaßlichen Mitgliedern getroffen haben.

Einen Einblick in die Gedankenwelt von Krall vermittelt ein Auszug einer Rede bei der 8. Vollversammlung der wahren Schwarmintelligenz am 26. 08. 2023 zum Thema Corona:

Mit der Vortäuschung einer Pandemie, die in Wahrheit keine war und die darauf beruhte, einen wissenschaftlich nachweislich untauglichen und fehlerhaften PCR-Test als Voraussetzung für die Ausführung der Dinge unseres täglichen Lebens gesetzlich vorzuschreiben und so ein Trugbild zu schaffen hat man die Herrschaft der Lüge zum ersten Mal mit nackter Gewalt, Hass und Hetze verbunden. Eine Pandemie zeichnet sich dadurch aus, dass mehr Menschen sterben als normal. Das hatten wir nicht. Man hat das Volk eingesperrt, drangsaliert, tyrannisiert, seiner elementaren Bürger- und Grundrechte beraubt und zwei Drittel des Volkes in ein medizinisches Experiment kujoniert. Man hat die Verweigerer dieses nackten Angriffs auf die Menschenrechte zu Ratten, Blinddärmen, Staatsfeinden, Demokratiefeinden, Schwurblern, Aluhüten, Antisemiten und Schädlingen erklärt. Man hat sich der schlimmsten Hetze seit Goebels bedient und wenn in diesem Land jemals Volksverhetzung ein Problem war, dann in dieser Zeit, bewirkt durch die gleichen Leute, die die freie Meinungsäußerung als Hass und Hetze diffamieren. Leute, die sich mit Konstrukten wie dem Netzwerkdurchsetzungsgesetz, mit Zensur, Verfolgung und Diffamierung als wahre Feinde unserer Grundrechte und damit des Grundgesetzes geoutet haben. Jetzt wo die katastrophalen Folgen des Genexperiments an Millionen, ja weltweit sogar Milliarden Menschen sichtbar werden, versuchen Sie weiterhin, die Kritiker mit Schauprozessen einzuschüchtern. In diesen Schauprozessen stehen aber nicht aufrechte Menschen wie Prof. Bhakdi vor Gericht, sondern es steht die Meinungsfreiheit vor Gericht...Es herrscht ein Narrativ der Lüge und der Satanischen Umkehr, denn die Feinde unserer Menschenrechte sitzen hinter den Schreibtischen der Macht und reden von Werten, die sie ständig mit Füßen treten...Die zentralen Narrative, die Felde der satanischen Umkehr, denen wir uns unterwerfen sollen und die zugleich unserer Unterwerfung dienen sind das Geld, die Planwirtschaft, die Migration, die angebliche Seuche, das Klima, das Gendergaga und der Krieg.

Quelle: [17]

Vorwurf der Demokratiefeindlichkeit

Am 23. Januar 2020 referierte Krall bei der AfD Sachsen zum Thema „Wer rettet Europa“.[18] Dabei plädierte er für die Privatisierung der Infrastruktur, die ersatzlose Streichung der Energiewende, Steuersenkungen, das Recht des „unbescholtenen Bürgers auf das Tragen von Waffen“ und den Entzug des Wahlrechts für Arbeitslose. Auch in seinem Buch „Freiheit oder Untergang“ entwirft das Mitglied der Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft eine Verfassung, nach der das Wahlrecht das Recht und die Pflicht jeden Bürgers beinhaltet, sich zwischen der Teilnahme an Wahlen und dem Empfang von Geld oder Sachleistungen aus der Hand des Staates zu entscheiden.[19] Die Idee eines Entzugs des Wahlrechts für die Bezieher von staatlichen Leistungen und Transferzahlungen geht auf Friedrich August von Hayek zurück.[20] Laut einer Studie des Duisburger Instituts für Sprach- und Sozialforschung propagiert Krall eine „bürgerliche Revolution“, die eine reine Eigentümermarktgesellschaft mit direkter Demokratie und einem mit Vetorecht ausgestatteten Präsidenten oder Monarchen sowie einer fundamentalistischen Wertekulturpolitik anstrebt. [21] Nach Auffassung des Publizisten Andreas Kemper strebt die Atlas-Initiative den Sturz der Regierung an, wozu auch die Proteste in der Corona-Krise genutzt werden sollten, um sozialstaatliche Maßnahmen und das Allgemeine Wahlrecht abzuschaffen.[22]

Der Regionalkreis Oberpfalz/Niederbayern des Verbands Die Familienunternehmer - ASU, bei dem Krall im November 2020 einen Vortrag hielt, bezeichnet diesen dagegen als Referenten „mit klarem Bekenntnis zu Demokratie, Marktwirtschaft und Unternehmertum“.[23] Seine Zukunftsbilder seien "klar und zum Teil radikal, aber auf jeden Fall zum Anhören und Nachdenken".

Leugnung des menschengemachten Klimawandels

Die Atlas-Initiative ist Kooperationspartner eines Appells von Leugnern des menschengemachten Klimawandels, der an die Abgeordneten des Deutschen Bundestags gerichtet ist. Zu den Erstunterzeichnern gehören - neben Aktivisten des Europäisches Institut für Klima und Energie (EIKE) - der Vorstandsvorsitzende Markus Krall.

In einem Interview am Rande der 4. Vollversammlung des rechtskonservativen Netzwerks wahre Schwarmintelligenz am 24. August 2019 äußerte sich Krall gegenüber epochtimes.de wie folgt: Das neue Gewand, das der Sozialismus heute angenommen hat, sei der Ökologismus. „Vor 30 Jahren war es noch das Ozonloch, danach das Waldsterben und jetzt der angeblich menschengemachte Klimawandel, der als Popanz herhalten muss, um uns unserer Freiheitsrechte zu berauben.“[24]

2021 veröffentlichte die Initiative ein Interview zur "CO2-Debatte und zum 'Klimawandel'" mit der neurechten Aktivistin Naomi Seibt auf ihrem Youtube-Kanal[25]. Seibt, in Medien oft als Anti-Greta bezeichnet, steht der AfD nahe, tritt auf Veranstaltungen von EIKE auf und leugnete in verschiedenen Formaten die Existenz des menschengemachten Klimawandels[26]. In dem Interview behauptet sie u.a.: "Erderwärung gab es immer wieder, [...] das sind Zyklen. Es ist einfach eine falsche Behauptung zu sagen, dass die Erwärmung die wir gerade bezeugen [...] in irgendeiner Weise [...] alarmierend wäre."

Vorstand

Bei der Gründung der Atlas-Initiative im Mai 2019 bis zu ihrem Ausscheiden im März 2021 waren neben Krall die folgenden weiteren Personen Mitglieder des Vorstands:

- Thomas Putzmann, Frankfurter Galerist, Mitglied des Kuratoriums der AfD-nahen Desiderius-Erasmus-Stiftung[27], Autor des „European“. Die Videos der Atlas-Initiative wurden in der Galerie von Punzmann gedreht[28]
- Serge Ragotzky, Professor für Wirtschaft und Umwelt an der Hochschule Nürtingen-Geislingen, war nach beruflichen Stationen bei Sal. Oppenheim, HSBC und UBS sechs Jahre lang als Managing Director für das deutsche Corporate Finance- Geschäft der pan-europäischen Investmentbank Kepler Cheuvreux (vormals Kepler Capital Markets) verantwortlich
- Markus Ross, Geschäftsführer der Ceros Consulting Gmh

Im März 2023 waren im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main neben Krall die folgenden weiteren Mitglieder des Vorstands eingetragen:

- Benjamin Mudlack, Entrepreneur, ist Geschäftsführer der avantag GmbH, Salzbergen (Geschäftsgegenstand: Verwaltung des eigenen Vermögens, Beteiligung an anderen Unternehmen) und betreibt den Youtube-Kanal „Der ökonomische IQ“.
- Juliane Ried

Mitglieder

Im Mai 2020 hatte die Atlas-Initiative rund 3.000 Mitglieder[29]

Weiterführende Informationen

- Andreas Kemper: Atlas Initiative - Teil 1
- Analyse von Markus Krall: „Freiheit oder Untergang“ (3)

Einzelnachweise

1. ↑ Angst ist Gold, sueddeutsche.de vom 26.10.2016, abgerufen am 25.09.2021
2. ↑ Kralls Profil als Redner, athenas.de, abgerufen am 25.09.2021
3. ↑ Hayek-Preis Münster 2019, hayekclubmuenster.wordpress.com 02.07.2019, abgerufen am 25.09.2021
4. ↑ Kritik an AfD-Nähe, wn.de vom 29.05.2018
5. ↑ schmerzhafte wirtschaftliche und sogar politische Bereinigungskrise ist unvermeidbar, misesde,org vom 26.03.2018, abgerufen am 28.08.2021
6. ↑ Was Sie schon immer über Inflation wissen sollten, hayek-institut.at vom 14.04.2021, abgerufen am 13.09.2021
7. ↑ Markus Krall, skill.guide, abgerufen am 2110.2021
8. ↑ Andreas Kemper Tichy nimmt Werbung von Degussa Goldhandel an, twitter.com vom 24.09.2020
9. ↑ Markus Krall, ef-magazin.de, abgerufen am 31.08.2021
10. ↑ Fraktion im Dialog mit Dr. Markus Krall, afd-gruppe-sh.de vom 17.09.2019, abgerufen am 21.10.2021

11. ↑ Nach Kritik: Pro Mittelstand verteidigt Rednerauswahl, rp-online.de vom 27.02.2020, abgerufen am 21.10.2021
12. ↑ 10. Hamburger Mark Banco Anlegertagung, ifaam-institut.de, abgerufen am 11.09.2021
13. ↑ Ist Gold, was glänzt?. besseres-geldsystem.de, abgerufen am 22.09.2021
14. ↑ Goldgroßhändler Degussa trennt sich von umstrittenen Geschäftsführer Krall, spiegel.de vom 29.11.2022, abgerufen am 13.03.2023
15. ↑ Degussa-chef Markus Krall: Abgang eines Untergangspropheten, capital.de vom 30.11.2022, abgerufen am 14.03.2023
16. ↑ Reichsbürger Der Crash-Prophet und die Putschisten, zeit.de vom 05.05.2023, abgerufen am 16.05.2023
17. ↑ Post von Dr. Markus Krall vom 27.08.2023, abgerufen am 17.10.2023
18. ↑ Info-Abend der AfD Sachsen: Wer Arbeitslosengeld bekommt, soll nicht wählen dürfen, fr.de vom04. 03.2020, abgerufen am 10.09.2021
19. ↑ Analyse von Krall: „Freiheit oder Untergang (3), andreaskemper.org vom 20.05.2021
20. ↑ Thomas Biebricher: Die politische Theorie des Neoliberalismus, Berlin 2021, S. 157
21. ↑ Neue Rechte und Afd, Zeitschrift des Duisburger Instituts für Sprach- und Sozialforschung, Sonderausgabe 4, August 2021, diss-duisburg.de, abgerufen am 30.08.2021
22. ↑ Atlas Initiative - Teil 1, andreaskemper.org vom 12.05.2020, abgerufen am 30.08.22021
23. ↑ Die monetäre Krise Europas 3. November 2020, familienunternehmer.de, abgerufen am 20.10.2021
24. ↑ Dr. Markus Krall -Sozialismus ist eine Ideologie derjenigen, „die am Leben scheitern“, epochtimes. de vom 30.11.2020, abgerufen am 25.10.2021
25. ↑ Youtube: Naomi Seibt zur Co2-Debatte und zum "Klimawandel", Youtube-Kanal der Atlas-Initiative vom 07.05.2021
26. ↑ Wie die Einser-Schülerin Naomi zum Postergirl der Rechten wurde, Der Spiegel vom 11.09.2020, abgerufen am 10.05.2023
27. ↑ Desiderius-Erasmus-Stiftung, inrur.is, abgerufen am 26.09.2021
28. ↑ Atlas-Initiative -Teil 1, andreaskemper.org vom 21.05.2020, abgerufen am 26.09.2021
29. ↑ Bürger auf die Barrikaden?, tagespost.de vom 29.05.2020, abgerufen am 26.09.2021